

Urs B.
Bahnhofstrasse 7
3000 Bern
Tel. 010/222 20 20

EINSCHREIBEN

Adresse der in der Rechtsmittelbelehrung
der Verfügung angegebenen Stelle

Einsprache gegen Einstelltage

Sehr geehrte Damen und Herren

Ich erhebe Einsprache gegen die Verfügung Nr. 123436 vom 15. August 2007.

Sie haben darin 30 Einstelltage verfügt mit der Begründung, ich hätte meine Kündigung selber verschuldet.

Dies trifft nicht zu: Ich wurde an meinem letzten Arbeitsplatz während Monaten massiv schikaniert. Wie Sie aus dem beiliegenden Bericht sehen können, hat mir mein Arzt aus gesundheitlichen Gründen dringend geraten, die Stelle aufzugeben

Ich bitte Sie, Ihren Entscheid zurückzunehmen.

Freundliche Grüsse

(handschriftliche Unterschrift)